

01_LKAI

Pfälzische Volkszeitung

XX-PRESS

Thema Liebeskummer

Mit dem intensiven Gefühl Liebeskummer und Tipps, was man dagegen tun kann, befasst sich heute die Jugendseite. —Lokalseite 7

STADTNACHRICHTEN
KAISERSLAUTERN

ANZEIGEN/ABONNEMENT:
Telefon: 0180 1000272
Fax: 0180 1000273
jeweils zum Ortstarif
E-Mail: rhpka@rheinpfalz.de
REDAKTION:
Telefon: 0631 3737-230/231
Fax: 0631 3737-246
E-Mail: redka@rheinpfalz.de

Bei roter Ampel
in die Kreuzung

In der Kaiserstraße sind am Sonntagabend zwei Autos zusammengestoßen. Dabei wurde eine 35jährige Insassin leicht verletzt. Nach ersten Erkenntnissen der Polizei war eine 36-jährige Autofahrerin mit ihrem Wagen stadteinwärts unterwegs und wollte nach links in die Jacob-Pfeifer-Straße abbiegen. Dabei krachte sie mit dem Auto einer 40-jährigen Frau zusammen, die ihr entgegen kam. Anschließend beschuldigten sich die beiden Frauen gegenseitig, trotz roter Ampeln in die Kreuzung eingefahren zu sein. (red)

Rotte Wildschweine läuft
auf die Fahrbahn

Ein Autofahrer hat sich in der Nacht zu Sonntag in der Kaiserstraße mit einer Rotte Wildschweinen „angelegt“. Die Tiere hatten plötzlich die Straße überquert und waren in ein vorbei fahrendes Auto gelaufen. Zwei Wildschweine wurden durch den Aufprall sofort getötet, ein weiteres lag schwer verletzt im Straßengraben und musste ebenfalls getötet werden, so die Polizei. (red)

ACHTUNG RADAR!

Die Stadt misst in Einsiedlerhof, Erfenbach, Kaiserslautern-Ost, Morlautern und Hohenecken.

Die Polizei kontrolliert an der L367 bei der Autobahnanschlussstelle Kaiserslautern-West und an der B270 im Raum Einsiedlerhof und Hohenecken.

LOKALE THEMEN

Schnitzler im
Pfalztheater-Nachtfoyer

Arthur Schnitzlers Stück „Fräulein Else“ kam in der jüngsten Ausgabe der Pfalztheater-Reihe Nachtfoyer zur Aufführung. Brigitte Urhausen (unser Bild) spielte die Titelfigur.

—Kultur Regional

FC Queidersbach verliert
im Verbandspokal mit 3:5

Fußball-Bezirksligist FC Queidersbach hat gestern im Verbandspokal dem Verbandsligisten Fußgönheim einen großen Kampf geliefert, die Überraschung mit einer 3:5-Niederlage aber verpasst.

—Lokalsport

Feier zur
Auslosung

Veranstaltung auf Stiftsplatz

Das WM-Büro der Stadt bereitet sich auf die Gruppenauslosung zur Fußball-Weltmeisterschaft am 9. Dezember in Leipzig vor. Bei der Auslosung in Leipzig ist das WM-Büro wie berichtet mit einem Infostand vertreten und wirbt für Kaiserslautern, für die Nationalmannschaften, die im Fritz-Walter-Stadion spielen werden, gibt es erstes Informationsmaterial. Parallel zu der Auslosung in Leipzig ist am 9. und 10. Dezember eine Großveranstaltung auf dem Stiftsplatz vorgesehen. Nach den Worten von Dirk Leibfried, Pressesprecher des WM-Büros, wird dort ein großes Zelt aufgebaut, das 2000 Menschen fasst. Drum herum würden Stehtische und Heizpilze aufgebaut. Internationale Gastronomie solle zum Zuge kommen, der SWR übertrage seine Sendung „Treffpunkt Betze“ live aus dem Zelt. Leibfried kündigte eine WM-Party mit Discomusik und „ein ausgewähltes Musikprogramm der höheren Kategorie“ an. Während der Auslosung werde im Zelt immer wieder mal nach Leipzig geschaltet. Man wolle auch einen Bezug zu den Mannschaften herstellen, die in Kaiserslautern spielen, und Grußbotschaften in deren Länder schicken. Am Samstag gebe es dann ab 14 Uhr Interviewrunden und ein Musikprogramm. (dür)

Gestern Abend: Jose Feliciano ausverkauft



Rappellvoll war das Kasino der Kammgarn.

Jose Feliciano hat gestern Abend seine Fans mobilisiert. Von Geburt an blind, schaffte es der aus Puerto Rico stammende Künstler, der seit seinem zehnten Lebensjahr in New York lebt, schon recht früh auf internationale Bühnen. Spätestens mit seiner Coverversion des „Doors“-Klassikers „Light my Fire“ 1968 gelang ihm der Durchbruch. Stets kleidete er dabei die bekannten Nummern in neue musikalische Gewänder.

So verpasste er dem in der Doris-Day-Version eher melancholischen Song „Que Serà“ einen Latin-Sound, das Weihnachtslied „Feliz Navidad“ klingt bei Feliciano nach fröhlicher Familienfeier. Folgerichtig gilt denn auch sein Stil als einer der eigenwilligsten der Pop-Welt und der Sänger selbst als musikalischer Grenzgänger zwischen lateinamerikanisch-spanischer Folklore, Rock, Soul und US-Folk, was sich auch bei seinem Lauteren Auftritt schnell herausstellte. (red) —FOTO: VIEW

Feuer im Westpfalz-Klinikum: Grünes Licht Ambulanz muss geräumt werden für Arge-Neubau

Gestern Abend: Brand im Bettenlager ausgebrochen

Im Bettenlager des Westpfalz-Klinikums ist am gestrigen Abend aus zunächst ungeklärten Gründen ein Feuer ausgebrochen. Verletzte gab es bei dem Feuer nicht. Doch es mussten Teile des Krankenhauses wegen der enormen Verqualmung geräumt werden.

Durch einen automatischen Melder wurde das Feuer in der Zentrale der städtischen Feuerwehr angezeigt. Beim Eintreffen des Löschzuges war starke Verqualmung erkennbar. Nach der ersten Erkundung durch den Angriffstrupp wurden weitere Kräfte, auch der freiwilligen Wehr, nach alarmiert.

Zunächst war schwer zu überblicken, welche Bereiche und Stationen durch das Feuer eventuell gefährdet und wie stark sie dem beißenden Rauch ausgesetzt waren.

Als erste Maßnahme ließ die Feuerwehr die Zentralambulanz total räumen. Personal und Ärzte versammelten sich im Hof, das Klinikum wurde sogleich für die Aufnahme neuer Patienten abgemeldet.

Innerhalb kurzer Zeit waren auch Leitende Notärzte und organisatorische Leiter des Katastrophenschutzes der Stadt im Klinikum eingetroffen. Die Feuerwehr konnte das Feuer im Untergeschoss neben der Wäscherei

mit zwei Rohren rasch unter Kontrolle bringen und somit ein weiteres Ausbreiten verhindern.

Zu schaffen machte den Einsatzkräften aber die enorme Verqualmung. Dadurch lief nach und nach ein ganze Reihe von weiteren Feuermeldern bei der Einsatzzentrale ein, da sich der Rauch immer weiter in den Räumen ausdehnte.

Mit Speziallüftern sorgte die Wehr für Abzug. Bedienstete sortierten auf verschiedenen Stationen durch das Öffnen von Fenstern und Türen für frische Luft.

Bei Redaktionsschluss dauerte der Einsatz noch an. (rs)

Vertrag von Deubig und Sachs unterzeichnet

Der Neubau für die Arbeitsgemeinschaften (Arge) von Stadt und Kreis, für die Auszahlung des Arbeitslosengeldes II zuständig, hat grünes Licht. Oberbürgermeister Bernhard Deubig und der Lauterer Unternehmer Hans Sachs haben am Montag im Rathaus den Vertrag für das fünfstöckige Bürogebäude unterzeichnet, das auf einem Grundstück von Sachs oberhalb der Logenstraße errichtet werden soll (wir berichteten).

Der Neubau mit 140 Räumen, an der Ecke Logen- und Rudolf-Breitscheid-Straße und bei der Post und dem Bahnhofsvorplatz mit Busbahnhof, soll bis 1. Juli 2006 betriebsfertig an die Stadt übergeben werden. Etwa 130 Arge-Bedienstete, davon 90 von der Stadt und 40 aus dem Kreis, sollen darin arbeiten. Der größte Teil der Büros, nämlich 121, wird auf zwölf, 16 und 18 Quadratmeter große Räume entfallen. Neben neun weiteren 20 und 30 Quadratmeter großen Zimmern sind ein Foyer, ein Schulungs-, ein Sozialraum, ein Archiv, Vorratsraum und Sanitäräume vorgesehen. Die Gesamtnutzfläche der Büros beträgt 3350 Quadratmeter. Zirka 80 Pkw-Stellplätze sollen hinzukommen.

Deubig betont, dass alle Büros mit Computern und sonstiger technischer Ausstattung von vornherein für die Belange der Arge geplant seien. Der Neubau benötige im Erdgeschoss eine große Eingangshalle. „Es wird mit 500 Kunden am Tag gerechnet“, begründete Deubig diesen Teil der Planung. Das Gebäude wird nach seinen Worten beim entstehenden Nahverkehrszentrum am Hauptbahnhof für Bürger aus der Stadt und dem Kreis optimal erreichbar sein, ob mit Bussen und Bahnen oder zu Fuß.

Als weiteren Vorteil des Neubaus

sieht Deubig, dass er die städtebauliche Lücke beim Bahnhofsvorplatz schließen und ein weiterer Baustein im Riegel der Behördengebäude im Süden der Stadt sein wird. Die Bündelung der Arge-Mitarbeiter in dem Gebäude lasse zusätzlich Synergieeffekte erwarten. Der Mietpreis, den die Stadt als Weitervermieter an die Arge zahlen wird, ist laut Deubig so ausgerechnet, dass er „über zehn Jahre hinweg leicht unterhalb des Niveaus in der Stadt liegt“. Der Oberbürgermeister sieht die Stadt in Bezug auf die Handhabung der Arge und den Neubau in einer Vermittlerrolle.

Deubig wies darauf hin, dass er mit der Vertragsunterzeichnung einen mit Mehrheit gefassten, gültigen Stadtratsbeschluss vollzogen habe. Als Alternative zum Arge-Neubau habe er zuvor das Zollgebäude und die Landwirtschaftsschule geprüft. Diese Möglichkeiten seien entfallen, weil beide Gebäude „in der benötigten Zeit nicht zu haben sind wegen ihrer Mietverträge“. Auch das Gebäude des Münchner Vereins am Pfaffplatz sei nach der Prüfung für die Arge nicht in Betracht gekommen. Ein weiteres Objekt sei wegen absehbarer Umbaukosten auch nicht akzeptabel gewesen.

Weil Joachim Färber erklärt hatte, der Raumbedarf der Arge könne nach Ansicht der Grünen im Rathaus Nord gedeckt werden, verwies Deubig auf eine Bauausschuss-Sitzung von Anfang September. Dabei sei die Raumbelastung im Rathaus Nord vorgestellt worden. Eine Powerpoint Präsentation habe verdeutlicht, dass die Räume im Rathaus Nord für andere Nutzungen vorgesehen sind. (ebr) —Einwurf



Großeinsatz im Klinikum: Ein Brand im Bettenlager alarmierte gestern Abend die Feuerwehr.

—FOTO: RS

—ANZEIGE—

—ANZEIGE—

Wir setzen Trends ...

holderbaum
Autohaus

Schon an Winterreifen gedacht?

Pirmasenser Str. 57, 67655 Kaiserslautern
Tel. 0631-31625-44 www.holderbaum.de

Unsere Außendienstmitarbeiter beraten Sie gerne über freie Belegmöglichkeiten.

DIERHEINPFALZ
Wissen, was läuft

MUSIK MÜLLER

KAISERSLAUTERN
STIFTSPLATZ 5
TELEFON (06 31) 6 52 62
www.musik-mueller.de

Orientteppich-Galerie RAMIN

- Teppich-Reinigung
- Fachgerechte Reparatur
- Beratung & Auswahl auch bei Ihnen zu Hause
- Wir nehmen Ihre alten Teppiche in Zahlung

Kaiserstr. 54a, 66849 Landstuhl
Tel.: 06371/612211 · gegenüber Rathaus

GUTE AUSSICHTEN: ZUFRIEDENHEITSGARANTIE FÜR CONTACTLINSEN!

100% KOMPETENZ - VOM SPEZIALISTEN
100% INDIVIDUELLE CONTACTLINSEN
100% ZUFRIEDENHEIT

AUGENCONCEPT
CONTACTLINSENINSTITUT

FACKELSTR. 23 WWW.AUGENCONCEPT.DE
KAISERSLAUTERN TELEFON 0631-3609041

Wir fertigen Schmuck auch aus Ihrem Material

JUWELIER & GOLDSCHMIEDE-MEISTER
Amers

Marktstr. 9 - K'lautern - Tel. 0631 / 69037

musik schaller
Hier spielt die Musik

Wir machen aus NOTEN eine Tugend...

- Riesenauswahl
- Fachberatung
- Bestellservice

Musik Schaller GmbH
Mühlstraße 10 · 67659 Kaiserslautern
Tel.: (06 31) 7 02 17 · Fax: (06 31) 9 72 87
www.musik-schaller.de